Deutscher Bundestag
4. Wahlperiode

Drucksache IV/2647

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Baier (Mosbach), Dr. Hesberg, Dr. Götz, Frau Klee, Dr. Wuermeling, Rommerskirchen und Genossen

betr. **öffentlich geförderte Eigentumsmaßnahmen im Wohnungsbau**

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Wie groß war in den Jahren 1962 und 1963 in den einzelnen Ländern der prozentuale Anteil an öffentlich geförderten Eigentumswohnungen in Familienheimen und Mehrfamilienhäusern (einschließlich Wohnungseigentum) gegenüber dem Anteil an öffentlich geförderten Mietwohnungen?

2. Wie hoch ist die Zahl der unerledigten Anträge auf Förderung von Familienheimen in den einzelnen Ländern zum Stichtag 30. Juni 1962, 30. Juni 1963 und 30. Juni 1964?

3. Werden bei der Bewilligung von Baudarlehen die unerledigten Anträge gemäß § 31 des Zweiten Wohnungsbaugesetzes nach den Rangfolgebestimmungen der §§ 26 und 30 von den Bewilligungsstellen berücksichtigt?

4. Wie hoch sind in den einzelnen Ländern die Durchschnittsförderungssätze für Baudarlehen zum Bau von Familienheimen und Mietwohnungen in den letzten drei Jahren?

5. Ergibt sich aus dem Vergleich der Durchschnittssätze und aus der Bewilligungsstatistik in den letzten drei Jahren, daß Baudarlehen zum Bau von Familienheimen in den Ländern gemäß den Vorschriften des § 43 Abs. 2 des Zweiten Wohnungsbaugesetzes um 10% höher als für vergleichbare Mietwohnungen gewährt wurden?

Bonn, den 21. Oktober 1964

Unterschriften umseitig

Druck: Buchdruckerei Peter Meier, 5201 Buisdorf/Siegburg
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, 532 Bad Godesberg, Postfach 821, Goethestraße 54, Tel. 6 35 51

Baier (Mosbach)
Dr. Hesberg
Dr. Götz
Frau Klee
Dr. Wuermeling
Rommerskirchen
Dr. Becker (Mönchengladbach)
Berberich
Brück
Dr. Conring
Dr. Czaja
Dr. Dichgans
Dr. Dittrich
Dr. Even (Düsseldorf)
Gaßmann
Dr. h. c. Güde
Haase (Kassel)
Härzschel
Häussler
Dr. Hauser
Josten
Leicht
Leonhard
Maier (Mannheim)
Maucher
Mengelkamp
Müller (Aachen-Land)
Dr.-Ing. Philipp
Frau Pitz-Savelsberg
Dr. Reinhard
Dr. Schwörer
Stiller
Dr. Stoltenberg
Stooß
Dr. Wahl
Windelen
Wittmer-Eigenbrodt